

# Neue Fundorte seltener schlesischer Käfer\*)

aus dem Jahre 1895.

Von J. Gerhardt—Liegnitz.

---

- Calosoma inquisitor v. violaceum* Westh. Um Ohlau. s. (T.)  
*Blethisa multipunctata* L. Das Thier zirpt und schiebt mit blitzeschnellen Beinbewegungen über die Oberfläche des Wassers. (T.)  
*Bembidium velox* L. Brieg. (T.)  
*Bembidium quadripustulatum* Serv. An einer Lache bei Kraika 5 Stück. Seit Zuschüttung der Lache verschwunden. (T.)  
*Dyschirius intermedius* Putz. Bruch bei Liegnitz, im Angeschwemmten der Katzbach und bei Lähm am Bober. (G. K.) 7.  
*Ophonus sabulicola* Pz. Am Oderdamme bei Ohlau unter einem Steine (5).  
*Zabrus gibbus* F. war bei Kraika der Gerste schädlich, verschonte aber den Roggen. (T.)  
*Amara ingenua* Dft. wurde noch im November an einer Hauswand angetroffen. (G.)  
*Amara cursitans* Zimm. In Fanglöchern des Forstes von Krummlinde, doch s. (G.)

---

\*) A. = Landesbau-Inspektor Ansorge—Breslau. G. = Oberlehrer Gerhardt—Liegnitz. K. = Rektor Kolbe—Liegnitz. Kss. = Landgerichtsrath Kossmann—Liegnitz. P. = Stener-Inspektor Pietsch—Ohlau. Sch. = Lehrer Scholz—Liegnitz. Schw. = Lotterie-Einnahmer Kfm. C. Schwarz—Liegnitz. T. = Lehrer Tischler—Kraika. L. = Liegnitz. Kaltw. = Kaltwasser Kr. Lüben.

- Pterostichus aterrimus* Payk. In einer Ausschachtung der Bahn bei Arnsdorf. (G.) 4.
- Agonum livens* Gyll. Peisterwitz. (T.)
- Cymindis vaporariorum* L. An der Nordseite eines Waldes, unter Moos überwintert, von T. bei Rodeland.
- Hydroporus neglectus* Schaum. Bahnstiche bei Arnsdorf (G.), Wasserwald bei Kaltwasser. (K.)
- Hydaticus stagnalis* F. Kraika. Hfg. (T.)
- Cryptopleurum crenatum* Pz. Riesengeb. (A.) 7.
- Leptusa analis* Gyll. In Birnbaum-Mulm. Gräfenberg. (A.)
- Ischnoglossa corticina* Er. Waldenburger Geb. (G.) 6.
- Aleochara villosa* Mannh. Gräfenberg. (A.) 7.
- Atemeles emarginatus* Gr. Brieg. (T.)
- Homalota (Metaxia) terminalis* v. *grisea* Thoms. 1 Stück am Jakobsdorfer See. (G.)
- „ *Gyllenhali* Thoms. ist nach Ganglbauer eigene Art. Ich besitze nur 3 Stück dieser für Schlesien wohl seltenen Art aus dem Angeschwemnten der Katzbach.
- „ (*Atheta*) *sodalis* Er. Gräfenberg. (A.) 9.
- „ „ *clancula* Er. Bahnstiche bei Arnsdorf. (G.) 4.
- „ (*Liogluta*) *hypnorum* Ksw. Gräfenberg, aus Pilzködern. (A.) 9.
- „ (*Dimetrota*) *picipennis* Mnh. Gräfenberg (A.) 9.
- „ (*Traumoecia*) *nigricornis* Th. dto. (A.) 9.
- „ (*Bessobia*) *monticola* Th. Hochwald b. Salzbrunn. (K.)
- „ (*Amischa*) *soror* Kr. Breslau: Morgenau. (Kletke.)
- „ (*Acrotona*) *orbata* Er. Bei der Wiesenbaude im Riesgb. in ganz schwarzen Stücken. (K.)
- Phloeopora corticalis* Gr. Breslau: Morgenau. (Kletke.)
- Gyrophacaena lucidula* Er. Bahnstiche bei Arnsdorf. (G.) 4.
- „ *puncticollis* Th. Gräfenberg. (A.) 9.
- „ *strictula* Er. dto. (A.) 7.
- Megacronus analis* F. Ohlau unter Laub auf Baumstutzen im Oderwalde hfg. (T.)
- Quedius lucidulus* Er. Waldenb. Geb. (G.) 6. Gräfenberg. (A.) 9.
- Ocyopus olens* Müll. Das erste von mir gefangene Stck. in einem Fanggraben des Krummlindener Forstes, Kr. Lüben. (G.) 8. Kss.

- Philonthus longicornis* Steph. Königsdorf-Jastzremb. (A.) 8.  
*Stilicis orbiculatus* Payk. Gräfenberg. (A.) 7.  
*Trogophloeus fuliginosus* Gr. Bahnstiche bei Arnsdorf (G.).  
 Waldenb. Geb. (G.) 6.  
*Trogophloeus gracilis* Mn̄h. Wölfelsgrund. (A.) 9.  
*Proteinus atomarius* Er. Gräfenberg (A.) 9.  
*Megarthritis sinuaticollis* Lac. Gräfenberg. (A.) 9.  
*Tyrus mucronatus* Pz. Ohlau: bei Ameisen und unter Kieferstockrinde. (T.)  
*Choleva cisteloides* Fröl. Wölfelsgrund. (A.) 7.  
*Colon clavigerum* Hbst. Gräfenberg. (A.) 7.  
*Ptenidium punctulum* Steph. Unter faulendem Heu bei der Wiesenbaude im Riesgb. n. s. und unvermischt. (K.) Ende 9.  
*Corticaria foveola* Beck. 1 Stck. bei Neuhaus im Waldenb. G. (G.) 6.  
*Corticaria fenestralis* L. 1 Stck. von Kletke bei Grüneiche.  
*Epuraea angustula* Er. Von Fichtenstümpfen und lagernden z. T. geschälten Fichtenstämmen s. Neuhaus. (G.) 6.  
*Epuraea Fussii* Reitt. 1 Stck. von einer Fichte geklopft, Neuhaus. (G.) 6.  
*Seronia punctatissima* Ill. Plümkenau, hfg. (T.)  
*Meligethes brachialis* Er. Neuhaus 1 Stck. (G.) 6.  
*Meligethes aestimabilis* Reitt. Nicht selten auf Galeopsis tetrahit zwischen Roggen bei Neuhaus. (G.) 6.  
*Cerylon impressum* Er. Mittelhaide Kr. Lüben und Pantner Höhen b. L. unter morscher Kieferrinde s. (G. Kss.)  
*Silvanus similis* Er. Waldenb. Geb. (G.) 6.  
*Dermestes Frischii* Kug. Unter Moos und Nadeln überwintert. (T.)  
*Byrrihus arictinus* Steff. Waldenb. Geb. von Moos. (G.) Riesengebirge (A.)  
*Myrmelthes piccus* Payk. Breslau: Mahlen. (A.)  
*Trox cadaverinus* Ill. Ohlau: Oderwald. (T.)  
*Agrius sinuatus* Ol. Auf den Bergen bei Bremberg (Jauer) von Crataegus geklopft. (G.) 7.  
*Trachys troglodytes* Gyll. Im Angeschwemmten des Bruches bei L. (G.) 4.

*Drapetes mordelloides* Hbst. Smortawe (Brieg) unter Rindenstücken s. (T.)

*Corymbites cruciatus* L. Oderwald bei Ohlau, s. (T.)

*Corymbites cinctus* Payk. Bei Liegnitz am Geländer einer Katzbrücke. (Schw.) 6.

*Helodes marginatus* F. sammelte ich im Juni häufig auf den Wiesen unterhalb Neuhaus und zwar Stücke mit bunten und solche mit ganz schwarzen Decken. Letztere stellen die Var. *nigricans* Schilsky dar. Sie scheint nur ♂ zu umfassen, die zahlreichen ♀ waren bunt. Von ♂ konnte ich bunte nicht entdecken, eben so wenig fand ich schwarze ♀. Wenn das Verhältniss constant bliebe, müsste die Var. *cassirt* werden. Weitere Beobachtungen an verschiedenen anderen Orten sind zu empfehlen. — Wenn Letzner in seinem Verzeichniss d. Käf. Schles. Aufl. II p. 261 von *Helodes Gredleri* sagt: Bisher als Var. des Folgenden (des *marginatus*) betrachtet und unter den Fundorten für *Gredleri* auch das Waldenburger Gebirge angiebt, so ist offenbar darunter die schwarzdeckige Form von *marginatus* zu verstehen. Bei dem echten H. *Gredleri* ist das Abdomen ganz schwarz. Nach Kiesenwetter (Deutsche E. Z. 1877 p. 88) hat die Basis des Abdomens an den Stücken von *marginatus* mit ganz schwarzen Decken doch noch einen oder einige gelbe Flecken. Und gerade diese Eigenschaft trifft bei allen meinen Stücken aus dem Waldenburger Berglande zu. Wären wir noch im Besitz der Letzner'schen Sammlung, so könnte leicht constatirt werden, ob die sonst noch genannten Fundorte von *Gredleri* sich auch auf *marginatus* beziehen. Vorläufig möge jene Art noch als schlesisch gelten.

*Cyphon palustris* Th. Riesengeb. (A.)

*Eros Aurora* Hbst. Ohlau: Peisterwitz hfg. (T.)

*Pyropterus affinis* Payk. dto. (T.) seltener.

*Malachius rubidus* Er. Oppeln: Plümkenau hfg. (T.)

*Anthocomus rufus* Hbst. Kraika. (T.)

*Ptinus coarcticollis* St. Ein ♀ in der Buchenregion des Waldenb. Geb. (G.) 6.

*Cis striatulus* Mellié. Kaltwasser (Lüben) 1 Stck. (Kss.).

- Tribolium ferrugineum* v. *bifoveolatum* Dft. Breslau. Einst von Letzner, der sie mit *Palorus* Ratzeburgi vereinigte, mir mit *T. confusum* gesendet.
- T. madens* Charp. Kraika, an dem Gemäuer einer alten Scheune hfg. (T.)
- Palorus melinus* Hbst. Kraika, hfg. in Brotschüsseln beim Bäcker. (T.)
- Abdera triguttata* Gyll. Plümkenau und Rodeland (Oppeln) unter dünner Kieferrinde. (T.)
- Abdera flexuosa* Payk. Smortawe (Brieg) in Eichenstöcken. (T.)
- Xylita laevigata* Hellen. Ebendas. (T.)
- Notoxus brachycerus* Fald. Ebendas. (T.)
- Anthicus sellatus* Pz. Ebendas. (T.)
- Pyrochroa pectinicornis* L. Peisterwitz (Ohlau). (T.)
- Mordella bisignata* Rdtb. Smortawe und Kraika. (T.)
- Nacerdes ustulata* Scop. Ebendas. (T.)
- Pelocotoma fennica* Payk. Kraika, an Ritzen von Scheunenbalken und -thüren und alten Bienen-Klotzbeuten n. s. (T.)
- Salpingus foveolatus* Ljungh. Waldenb. Geb. 1 Stck. (G.) 6.
- Otiorrhynchus irritans* Hbst. Von ihm sagt T.: bei Plümkenau (Oppeln) das allergemeinste Thier, welches in unglaublicher Menge stellenweise alles Sträucherwerk jeder Art besetzt hält. Bevorzugt Birken.
- Polydrosus pterygomalis* Boh. Kraika. (T.)
- Cleonus fasciatus* Müll. kommt bei Kraika stets mit schön ocker-gelber Beschuppung vor. (T.)
- Erirrhinus scirrhosus* Gyll. Kraika hfg. (T.)
- Dorytomus validirostris* Gyll. Königsdorf-Jastrzemb. (A.)
- Bagous lutulentus* v. *puncticollis* Schh. Bahnstiche bei Arnsdorf. 1 Stck. (G.) 4.
- Acalles lemur* Germ. tritt im Verzeichniss der schles. Käfer II. Aufl. als selten, *echinatus* dagegen als hfg. auf. Das Verhältniss dürfte ein umgekehrtes sein, wenigstens soweit Niederschlesien in Betracht kommt. Alles, was meine hiesigen Kollegen und ich als *echinatus* Jahrzehnte hindurch stecken hatten, erwies sich als *lemur*; *echinatus* dagegen fehlt uns (G.)

- Stereonychus fraxini* Deg. Kraika s. hfg. (T.) Bis 9.
- Phytobius velaris* Gyll. Ein Stück dieser mir noch etwas zweifelhaften Art fand sich unter Stücken von *Rhynoncus* vom Jakobsdorfer See. (G.)
- Apion dispar* Germ. Jeschkendorfer See. (G.)
- Apion cruentatum* Walt. Schlingelbaude im Riesengeb. Von Dr. Zacharias eingesendet.
- Apion affine* Kirb. Neurode Kr. Liegnitz am Dorfwege gestrichen. (G.) 8.
- Diodyrrhynchus austriacus* Ol. Peisterwitz. (T.)
- Tropideres dorsalis* Thunb. Kaltwasser (Lüben) 1 Stck. (Kss.) 6.
- Tropideres pudens* Gyll. Matzdorf bei Lähn 1 Stck. (G.) Von mir früher für *undulatus* gehalten. Auch Kss. fand einige Stücke dieser in Schles. s. s. Art oberhalb Liegnitz.
- Phloeophthorus rhododactylus* Marsh. 1 Stck. von einer Fichte im Waldenb. Geb. (G.) 6.
- Crypturgus cinereus* Hbst. Neurode und Mittelhaide nördl. L. (Kss. G.) 5—9.
- Pachyta quadrimaculata* L. Smortawe (Brieg) 1 Stck. (T.)
- Leptura chrysomeloides* Schrk. 1 Stck. mit schwarzen Hinter-schenkelspitzen im Waldenb. Geb. (G.) 6.
- Leptura aethiops* Poda v. *Letzneri* Gabriel (Behaarung gelb statt schwarz) Hessberge, Kaltwasser (Lüben) mehrfach. (G.)
- Clytus antilope* Zett. An den zu Klaffern gesetzten Wipfelästen alter Eichen zu Kottwitz (Breslau) zu Hunderten. (General-major Gabriel) 1889.
- Clytus lama* Muls. Plümkenau (T.)
- Exocentrus adspersus* Muls. Wasserforst bei Kaltwasser (Lüben) mehrfach. (Schw.) 7.
- Monochammus sutor* L. Peisterwitz und Plümkenau hfg. (T.)
- Monochammus galloprovincialis* Ol. Wasserwald bei Kaltwasser auf gefällten Eichen s. (K. Sch.) 6.
- Saperda perforata* Pallas. An einer Pappelklaffer am Wasserwalde bei Kaltwasser 1 Stck. (Sch.) 6.
- Lema flavipes* Sffr. Smortawe s. (T.)
- Cryptocephalus quinquepunctatus* Harrer. 1 Stck. bei Rodeland (Konstadt) von einer Doldenpflanze. (T.)

- Cryptocephalus quadripustulatus* Gyll. v. *similis* Ws. und v. *rhaeticus* Stierl. Beide aus dem Waldenb. Geb. (G.) 6.
- Hydrothassa aucta* F. v. *glabra* (mit schwarz-erzfarbenen Deckenseitenrändern) 1 Stck. im Bruch bei L. (G.) 4. Exemplare mit dunkelrothen Rändern sind weniger s.; selten dagegen wieder solche mit ganz grüner Obers. und rothen Rändern.
- Luperus flavipes* L. Waldenb. Geb. 1 Stck. (G.) 6.
- Haltica ampelophaga* Guér. Zwischen Lindenbusch und Johnsdorf bei L. von Eichenlaub geklopft. (G.) 5.
- Apteropeda orbiculata* Marsh. Zobtenberg auf Urtica. (T.)
- Cassida stigmatica* Sffr. 1 Stck. unter meinen Ex. von chloris. (G.) Niederschlesien.
- Cassida flaveola* Thunb. Ein zur Var. *atrata* m. hinneigendes Stück mit dunkler Deckenscheibe im Bruch bei L. (G.) 4.



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift für Entomologie Breslau](#)

Jahr/Year: 1895

Band/Volume: [NF 21](#)

Autor(en)/Author(s): Gerhardt Julius

Artikel/Article: [Neue Fundorte seltener schlesischer Käfer aus dem Jahre 1895 16-22](#)